



Neue Zürcher Zeitung

archiv.nzz.ch

Das Zeitungsarchiv der NZZ seit 1780

Herzlich willkommen im NZZ Archiv

Die von Ihnen bestellte Seite aus dem NZZ Archiv im PDF-Format:

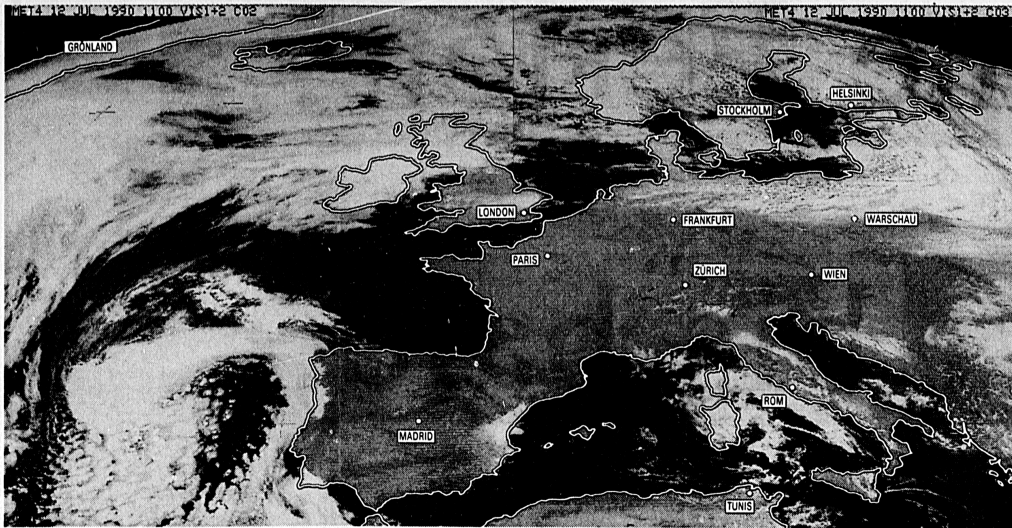
Neue Zürcher Zeitung vom 13.07.1990 Seite a7

NZZ_19900713_A7.pdf

Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung:
archiv.nzz.ch/agb

Antworten auf häufig gestellte Fragen:
archiv.nzz.ch/faq

Kontakt:
leserservice@nzz.ch



Aufnahme des in 36 000 Kilometern Höhe über dem Golf von Guinea geostationären europäischen Satelliten vom 12. Juli 1990, 13.00 Uhr MESZ. (Bild eumetsat)

Das europäische Festland vorwiegend wolkenlos

Gub. Über Europa dehnt sich eine umfangreiche wolkenfreie Schönwetterzone aus, die vom Ostatlantik bis fast nach Russland reicht.

kum. Von dort südwärts ist es mit Ausnahme einer lokalen Störung über Mittelitalien sowie vereinzelter Gewitterherde über dem Balkan meist sonnig.

kleiner schwarzer Tupfen. Ein Blick zum Atlantik zeigt vorerst wenig und eher harmlose Bewölkung. Deutlich abgegrenzt erscheint der Wolkenstreifen einer kleinen Störung bei Nordwestspanien sowie das Wolkenfeld einer grösseren Störungszone über dem Atlantik sowie Irland und Schottland.

Berichte und Prognosen

Schönes Sommerwetter

Allgemeine Lage. Eine Hochdruckzone erstreckt sich von Irland bis nach Osteuropa. Ihr Zentrum verlagert sich allmählich zur Nordsee. Gleichzeitig wird die Druckverteilung im Alpenraum flacher.

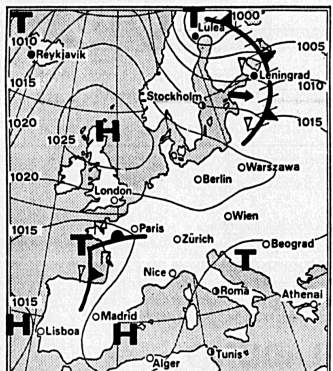


Table with weather symbols and forecast details for Friday, July 13, 1990.

Prognosen bis Freitag abend. Ganze Schweiz: Schönes Sommerwetter. Am Nachmittag in den Bergen etwas Quellbewölkung.

Luftschadstoffe in Zürich, Genf und Basel

(nzt) Tagesmittelwerte bzw. höchster Stundenwert (Ozon) in µg/m³. In Zürich ermittelt zwischen 16 Uhr am 11. Juli und 16 Uhr am 12. Juli, in Genf und Basel von 0 bis 24 Uhr am 11. Juli.

In Klammern der entsprechende Grenzwert der Luftreinhalteverordnung (links) und die unterste Smog-Alarmstufe in Los Angeles als Vergleichswerte.

Table showing air pollution levels for SO2, NO2, and Ozone in Zürich, Genf, and Basel.

Mitgeteilt: Gesundheitsinspektorat der Stadt Zürich, Service cantonal d'écotoxicologie de Genève, Lufthygieneamt der beiden Basel. Vorläufige Angaben; Messgenauigkeit ± 5 - 15%. SO2 = Schwefeldioxid, NO2 = Stickstoffdioxid. □ = Keine Meldung der Station.

Samstag abend in den Bergen einzelne Gewitter. Im Laufe des Sonntags aus Westen allgemein gewitterhaft. Für den Wochenbeginn unsichere Entwicklung.

Seewassertemperaturen. Zürich: 19,5°. Romshorn: 17°. Luzern: 17,8°. Neuenburg: 20°. Genf: 17,8°. Lugano: 22°. Ascona: 20°.

Gemessen am: 12. Juli mittags. Mitgeteilt: Seepolizei, Schiff-fahrtgesellschaft, Strandbad.

Weiterstationen in der Schweiz

Table listing weather stations in Switzerland and their current conditions.

Das Wetter im Ausland

Table listing weather conditions in various international locations.

Brand in einer Sägerei im Waadtland

Echallens, 11. Juli. (sda) Ein Brand hat am Mittwoch morgen eine Sägerei in Sugensin im Waadtland komplett zerstört.

Bündner Polizei entlarvt Drogenring in Davos

Chur, 12. Juli. (ap) Im Bündner Kurort Davos hat die Polizei einen Drogenring aufgedeckt und insgesamt sechs Personen verhaftet.

Erste Verbindung auf Rigi Staffel eröffnet

Rigi Staffel, 12. Juli. (sda) Wichtiger Markstein in der Geschichte der beiden Rigi-Bahnen: Am Donnerstag haben sie die neue Gleisverbindung auf Rigi Staffel vorgestellt.

Bisher bestand lediglich auf Rigi Kulm eine heute vorisntlich ammutende Schiebebühne, mit der die getrennt auf Doppelspur zum Gipfel fahrenden roten und blauen Fahrzeuge von einem auf das andere Gleis umgesetzt werden konnten.

Abschluss der Überlebenshilfe in Iran

Bern, 12. Juli. (sda) Die Soforthilfe der Schweizer Hilfswerke im iranischen Erdbebengebiet ist abgeschlossen. Dies bestätigte am Donnerstag Peter Stampfli, Leiter der Materialzentrale des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK).

Wie in einem am Donnerstag veröffentlichten Communiqué der Hilfswerke weiter bekanntgegeben wurde, hatte Stampfli den zweiten Hilfsgüterflug des Katastrophenhilfskorps des Bundes und des SRK, von Caritas Schweiz, des Hilfswerks der evangelischen Kirchen der Schweiz (Heks), des Schweizerischen Arbeiterhilfsvereins (SAH) und der Glückskette begleitet.

Die Güter konnten ohne Probleme dem Iranischen Roten Halbmond in Teheran übergeben werden und unverzüglich in die Erdbebenregionen weitergeleitet werden.

Schwedische Piloten im Ausstand

Stockholm, 12. Juli. (ap) Die schwedischen Piloten der skandinavischen Fluggesellschaft SAS sind nach dem Scheitern von Tarifverhandlungen am Donnerstag in einen eintägigen Streik getreten.

Bischoffs Hundeschlitten-Expedition

Erste Süd-Nord-Durchquerung der kanadischen Arktis

Mörschwil, 11. Juli. (sda) Der Schweizer Polar-spezialist Markus Bischoff hat am nördlichsten Punkt Kanadas, in Cape Columbia, die erste Süd-Nord-Durchquerung der kanadischen Arktis erfolgreich beendet.

Höhepunkt des Projekts soll die im nächsten Jahr geplante Nordpol-Expedition sein, mit der Bischoff den Anspruch von Robert Peary, den Nordpol 1909 als Erster erreicht zu haben, überprüfen will.

Ein Vorschlag für die Rettung der Amazonaswälder

Brasilianische Aufforderung an die Industriestaaten

Brasilien, 12. Juli. (ap) Nach Ansicht der brasilianischen Regierung benötigt Brasilien jährlich 2,2 Milliarden Dollar aus den Industriestaaten, um der Zerstörung der tropischen Regenwälder am Amazonas Einhalt zu gebieten und sie wieder aufzuforsten.

Wissenschaftler befürchten als Folge der Zerstörung der tropischen Regenwälder eine Veränderung des Klimas auf der Erde.

Anzeige REX923 794A

Advertisement for Meister Uhren Zürich, featuring a watch image and text about gold and steel watches.